

- » Rund 150 Stellungnahmen zu Anträgen von Bürgschaften und Beteiligungen, öffentlichen Krediten und sonstigen Zuschüssen werden abgewickelt.
- » Rund zehn Mal wird die Kammer zu Stellungnahmen im Rahmen des Ausländerrechtes aufgefördert.
- » Bei kommunalen Bauleitplanverfahren wird die Kammer im Schnitt rund einhundert Mal zu Stellungnahmen aufgefördert.
- » Über 400 Gefahrgutführerscheine werden von der IHK ausgestellt.
- » 13.500 Exportdokumente werden durchschnittlich pro Jahr ausgestellt, die notwendig sind, um in der Region produzierte Güter in bestimmte Länder zu versenden.
- » Rund achthundert Mal werden Auskünfte zu Auslandsmärkten erteilt und über zehn Länderberatungstage veranstaltet.
- » Einmal pro Monat informiert die IHK im Durchschnitt im Rahmen von Veranstaltungen über aktuelle Zoll- und außenwirtschaftsrechtliche Fragen.
- » Rund 5.000 Beratungen und Auskünfte zum Zollrecht werden abgegeben.
- » Rund vierhundert Mal gibt die IHK Auskünfte zu Innovations- und Umweltfragen.
- » In einer Auflage von 25.000 Exemplaren informieren wir unsere Mitglieder monatlich mit dem IHK-Magazin „Wirtschaftsreport“.
- » Mitarbeiter der IHK besuchen regelmäßig die Mitgliedsunternehmen, um Probleme vor Ort zu lösen.
- » Wir halten regelmäßig Kontakt zu politischen Mandatsträgern aller Ebenen, um die Interessen der regionalen Wirtschaft einzubringen.
- » Mehr als 2.000 Unternehmer und Firmenmitarbeiter unterstützen uns bei unseren Aufgaben ehrenamtlich.
- » Wir erbringen diese und weitere Leistungen zu einem vernünftigen Preis: 2008 betrug der durchschnittliche IHK-Pflichtbeitrag 280,00 €. Der vom Ertrag abhängige Beitrag liegt seit zehn Jahren unverändert bei 0,29 %. Ca. 40 % der Mitgliedsunternehmen sind beitragsfrei, weil ihr Gewerbeertrag die Mindestgrenze nicht überschreitet.



### statt Staat

Die Industrie- und Handelskammern sind Selbstverwaltungseinrichtungen der regionalen Wirtschaft. In dieser Funktion übernehmen sie eine Vielzahl von Aufgaben, die ihnen der Staat überträgt. Diese Aufgaben sowie die Mitgliedschaft in der IHK sind im IHK-Gesetz geregelt. Mit Aufnahme einer gewerblichen Tätigkeit wird jeder Unternehmer – soweit er nicht zum Handwerk oder zu den Freien Berufen gehört – Mitglied der Industrie- und Handelskammer Siegen.



### Die Unternehmer bestimmen

Gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Unternehmer in der IHK-Vollversammlung bestimmen den Kurs der IHK. Alle Unternehmer der IHK entscheiden alle vier Jahre bei den IHK-Wahlen über die Zusammensetzung der Vollversammlung, aus deren Mitte das IHK-Präsidium und der IHK-Präsident gewählt werden. Die Stimme jedes Unternehmens hat gleiches Gewicht, unabhängig von seiner Größe. Durch ihre Tätigkeit in Ausschüssen, in der Vollversammlung oder in Gremien der Vollversammlung oder als Prüfer bringen mehr als 2.000 ehrenamtliche Mitarbeiter aus Unternehmen Sachverstand in die Arbeit der IHK Siegen ein. Diese ehrenamtlichen Mitarbeiter sorgen dafür, dass die Wirtschaft der Region Siegen-Olpe-Wittgenstein ihre eigenen Belange besser, praxisnäher und kostengünstiger als der Staat regelt.



### – eine Solidargemeinschaft

Zur Finanzierung der Aufgaben, die die IHK erledigt, werden alle Mitgliedsunternehmen mit einem Beitrag, je nach ihrer Ertragskraft, herangezogen. Diese Finanzierungsform garantiert die notwendige Unabhängigkeit der Industrie- und Handelskammer von Staat und Einzelinteressen. Über die Höhe der Beiträge entscheidet die Vollversammlung.



### Wollen Sie mehr wissen?

Einen detaillierten Überblick über alle Leistungen der IHK Siegen verschafft die Broschüre IHK-Service von A bis Z. Der Geschäftsbericht der Industrie- und Handelskammer informiert über die IHK-Arbeit im zurückliegenden Jahr. Dort sind außerdem Zahlen zur IHK-Arbeit und zur Finanzsituation der Kammer aufgeführt. Beide Broschüren können kostenfrei bei der IHK (Telefon 02 71 / 33 02-317) abgerufen werden.

Außerdem erhält jedes Mitglied der Industrie- und Handelskammer Siegen monatlich unser IHK-Magazin „Wirtschaftsreport“. Dieses regionale Wirtschaftsmagazin bietet geldwerte Tipps, Hintergrundinformationen zu aktuellen Wirtschaftsthemen, vor allen Dingen aber liefert es Nachrichten aus der Region und aus der IHK.

Eine Fülle von Informationen finden Sie auch im Internet der IHK. Unter [www.ihk-siegen.de](http://www.ihk-siegen.de) können Sie sich rund um die Uhr über wesentliche, wirtschaftsrelevante Themen auf dem Laufenden halten. Dort können Sie auch die verschiedenen Veröffentlichungen der IHK abonnieren.

#### Industrie- und Handelskammer Siegen

Koblenzer Straße 121

57072 Siegen

Postanschrift:

57069 Siegen

Telefon 02 71 | 33 02-0

Fax 02 71 | 33 02-4 00

E-Mail [si@siegen.ihk.de](mailto:si@siegen.ihk.de)

Internet: [www.ihk-siegen.de](http://www.ihk-siegen.de)

#### Industrie- und Handelskammer Siegen

Geschäftsstelle Olpe

Seminarstraße 36

57462 Olpe

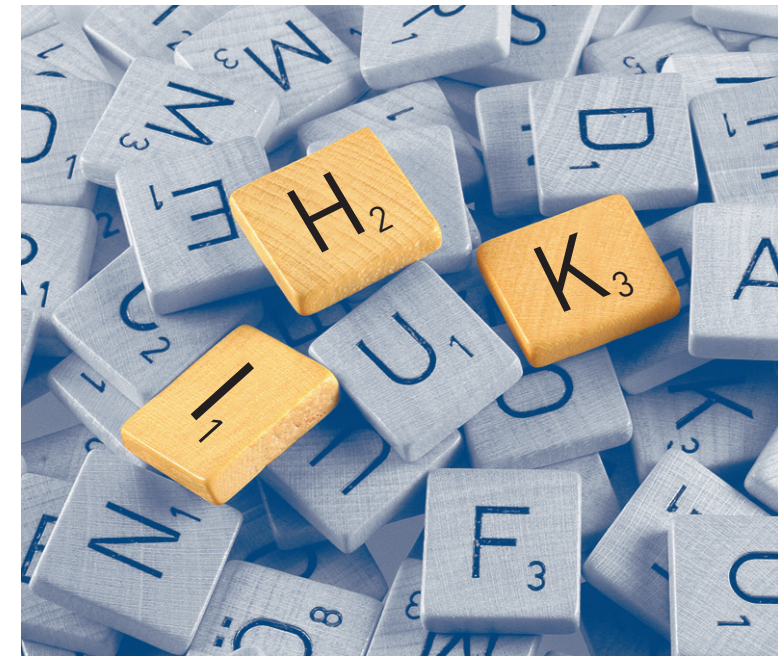
Postanschrift:

Postfach 14 46, 57444 Olpe

Telefon 02 71 | 9 44 50

Fax 02 71 | 94 45-40

E-Mail [oe@siegen.ihk.de](mailto:oe@siegen.ihk.de)



## Mehr drin als gedacht

Fakten, Daten –  
Die IHK Siegen im Überblick



**Interessenvertretung, Erledigung hoheitlicher Aufgaben, Service in vielen Bereichen – das sind die Aufgaben der Industrie- und Handelskammer (IHK). Kunden der IHK Siegen sind die rund 25.000 Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handels- und Dienstleistungsgewerbe der Kreise Siegen-Wittgenstein und Olpe ebenso wie die Politik und die Verwaltung. Die IHK ist als sachkundige Stelle und als Sprachrohr der regionalen Wirtschaft gefragt. Folgende Beispiele geben einen ersten Überblick über das breite Aufgabengebiet der IHK-Arbeit:**

### »1. Geschäftsfeld Standortpolitik

Die IHK setzt sich aktiv für die Schaffung und den Erhalt vernünftiger Rahmenbedingungen ein, damit die Industrie, Handels-, Dienstleistungs-, Tourismus- und Verkehrsbetriebe in der Region erfolgreich tätig sein können. Sie tut das auf regionaler Ebene allein, auf Landes- und auf Bundesebene im Verbund mit anderen IHKs sowie gemeinsam mit dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK), der Spitzenorganisation der IHKs. Sie gibt Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsvorhaben ab und macht auf der Basis von Studien und Standortanalysen Vorschläge zur Weiterentwicklung von Region und Land. Sie arbeitet intensiv für die Verbesserung der Straßen- und Schieneninfrastruktur und für den Ausweis ausreichender Gewerbeflächen. Sie unterstützt Unternehmen bei der Standortsuche oder der Standortauswahl.

### »2. Geschäftsfeld Aus- und Weiterbildung

Die IHK ist der Partner der Unternehmen in der betrieblichen Berufsausbildung – von der qualifizierten Beratung über die Eintragung der Ausbildungsverträge bis zur Abnahme der Zwischen- und Abschlussprüfungen. Sie wirbt darüber hinaus aktiv für zu-

sätzliche Lehrstellen, unterstützt die Vermittlung von Jugendlichen in Ausbildungsverhältnisse und sie vermittelt den Kontakt zwischen Ausbildungsbetrieben und beruflichen Schulen. Die gesamte IHK-Organisation wirkt mit bei der Neuentwicklung, Modernisierung und Anpassung von Ausbildungsberufen an die technologische Entwicklung. Auf diese Weise halten die IHKs in enger Zusammenarbeit mit Betrieben, Verbänden und Gewerkschaften das duale System der Berufsausbildung aktuell.

Die IHK entwickelt bedarfsgerechte Weiterbildungsprofile und Zertifikatslehrgänge und nimmt Fortbildungsprüfungen ab.

### »3. Geschäftsfeld Starthilfe und Unternehmensförderung

Im „STARTERCENTER NRW“ leistet die IHK Starthilfe bei der Unternehmensgründung: Sie berät zum Unternehmenskonzept, zur Finanzierung, in Anmeldeformalitäten und über Fördermöglichkeiten. Soweit dies vorgeschrieben ist, führt sie die für die Existenzgründung in bestimmten Branchen notwendigen Sachkundeprüfungen durch.

Die IHK unterstützt Unternehmen bei betriebswirtschaftlichen und bei Finanzierungsfragen, ebenso wie bei dem Thema der Unternehmensnachfolge.

### »4. Geschäftsfeld Innovation und Umwelt

Die IHK berät Unternehmen zum Technologietransfer, zu Fragen des betrieblichen Umweltschutzes, zu Energieeffizienz und zum Beispiel zu Gefahrguttransporten. Sie vermittelt Kontakte zu Forschungseinrichtungen und Branchenexperten.

Für Gefahrgutfahrer und Gefahrgutbeauftragte testiert und zertifiziert sie Lehrgänge und Prüfungen und sie stellt die entsprechenden Bescheinigungen für die Absolventen aus.

### »5. Geschäftsfeld International

Die IHK unterstützt die Unternehmen beim Export und Import sowie bei Auslandsinvestitionen.

Sie gibt Auskünfte zum Deutschen Außenwirtschaftsrecht und zum Wirtschaftsrecht anderer Länder sowie zu Zollfragen.

Bei der IHK können sich Unternehmen Ursprungszeugnisse, Bescheinigungen und Carnets ausstellen lassen oder Außenhandelsformulare erwerben.

Darüber hinaus vermittelt die IHK Geschäftskontakte ins Ausland.

### »6. Geschäftsfeld Recht

Die IHK informiert über die Rechtslage. Sie setzt sich für fairen Wettbewerb ein und formuliert die Interessen der heimischen Wirtschaft im Rahmen laufender Gesetzgebungsverfahren.

Sie schlägt Handelsrichter vor und bietet die Möglichkeit einer außergerichtlichen Streitbeilegung.

Sie bestellt und vereidigt Sachverständige.

### »7. Geschäftsfeld Konjunktur, Beschäftigung, Statistik

Preisindizes, Arbeitsmarktzahlen, Branchenkennziffern, Berichte über die Konjunkturentwicklung: Die IHK versorgt Sie, aber auch die Öffentlichkeit und die Politik mit statistischen Basisinformationen für Ihre unternehmerischen Entscheidungen und für die Entscheidungen der Regional-, der Landes- und der Bundespolitik.



## zur Arbeit der IHK Siegen

**Was die IHK jährlich im Durchschnitt leistet:**

- » Wir betreuen über 7.000 Ausbildungsverhältnisse.
- » Wir nehmen über 2.200 Zwischenprüfungen und 2.400 Abschlussprüfungen in der betrieblichen Erstausbildung sowie etwa 420 Prüfungen der Weiterbildung ab.
- » Wir schlichten rund zehn Mal außergerichtlich bei Streitfällen im Ausbildungsbereich, im Wettbewerbsbereich sowie in anderen Aufgabengebieten.
- » Rund 1.000 angehende Unternehmer kontaktieren uns, um Informationen für die Existenzgründung zu erhalten.
- » Wir geben rund 40 Stellungnahmen zu Förderanträgen ab, um Wachstum und Sicherung der Unternehmen zu fördern.
- » Etwa zehn Unternehmen werden am „runden Tisch“ betreut, um in Krisenfällen zu helfen und Hilfen zu vermitteln.
- » Bei der IHK sind rund 40 Sachverständige bestellt. Etwa 140 gerichtliche Anfragen erhält die IHK zur Benennung von Sachverständigen.
- » Wir unterrichten rund 130 angehende Gastwirte im Rahmen der Gaststättenunterrichtung.
- » Die Mitarbeiter der Kammer erteilen mehrtausendfach Auskünfte zu fast allen Rechtsgebieten.
- » Wir geben rund 800 Stellungnahmen an die Gerichte in Handelsregisterangelegenheiten ab.
- » Rund 270 Stellungnahmen zu erlaubnispflichtigen Gewerben, Anhörungen, Anträgen zu Gewerbeuntersagungen und Genehmigungen im Güterkraft- und Personenverkehr gibt die IHK ab.

